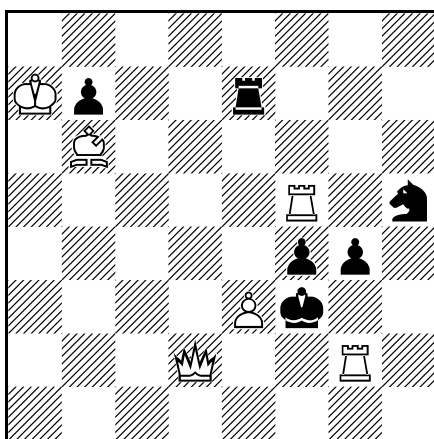


Liebe Löser, die Lösung der Aufgaben dieser umfangreichen Serie wird wohl einige Zeit erfordern – die ersten drei direkten Matts sollten gut zu lösen sein, wobei die 2021/75 vorerst die letzte Aufgabe von Steven sein wird, da er sich bereit erklärt hat, das Preisrichteramt für das nächste Jahr zu übernehmen. Beim 13-Züger wird natürlich wieder reichlich gependelt. Bei den Hilfsmatts sieht man typisches und es wird viel rangiert. Die Selbstmatts bieten unterschiedliches und ich schließe mich den nachträglichen Glückwünschen an Volker an.

2021/74

Nikolai Akimov

(Kasachstan)



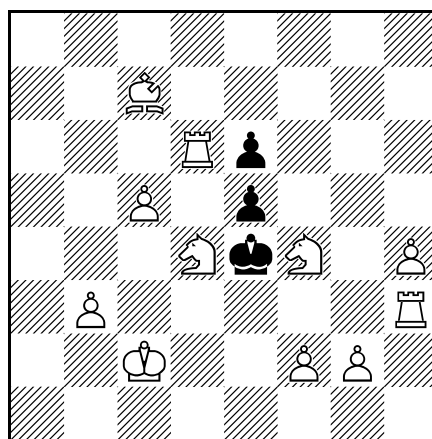
#2

(6+6)

2021/75

Steven B. Dowd

(USA)



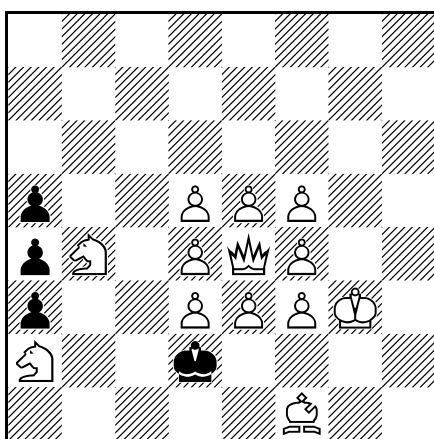
#3

(11+3)

2021/76

Kurt Keller

Ulm



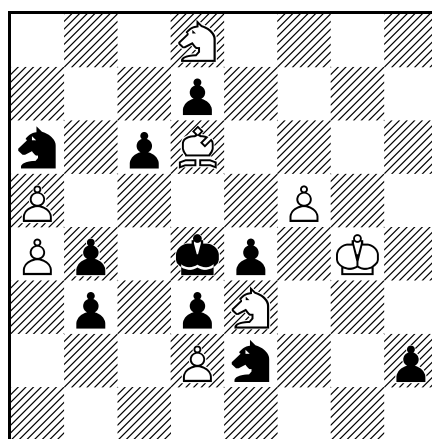
#4

(13+4)

2021/77

Uwe Karbowiak

Stuttgart



#13

(8+10)

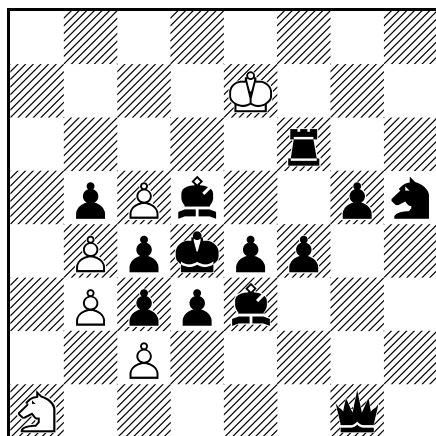
Lösungen bitte an: winusm@web.de

oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2021/78

Zoltan Labai

(Slowakei)



h#3 (6+13)

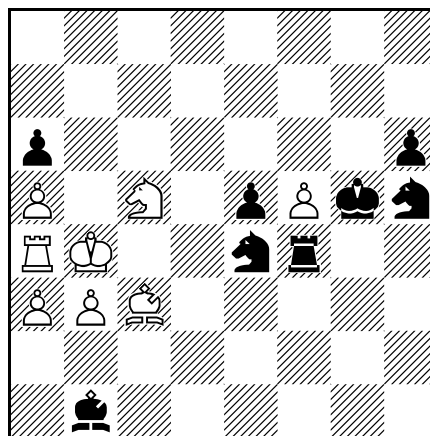
2 Lösungen

2021/79

Alexander Pankratiew &

Evgeni Gavriliv

(Russland & Ukraine)



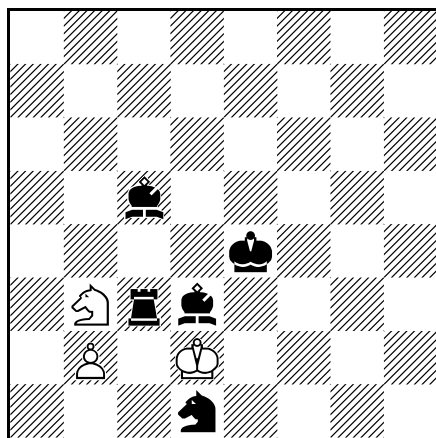
h#3 (8+8)

b) wBf5→e6

2021/80

Alexander Fica

(Tschechien)



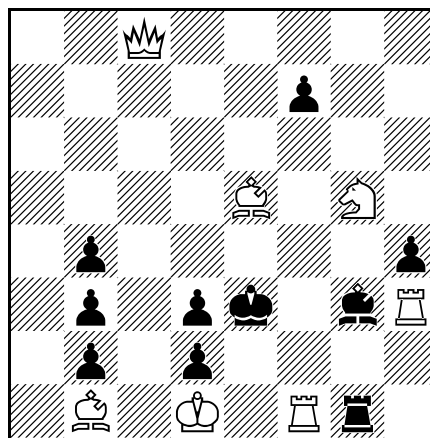
h#4 (3+5)

2 Lösungen

2021/81

Gunter Jordan

Jena



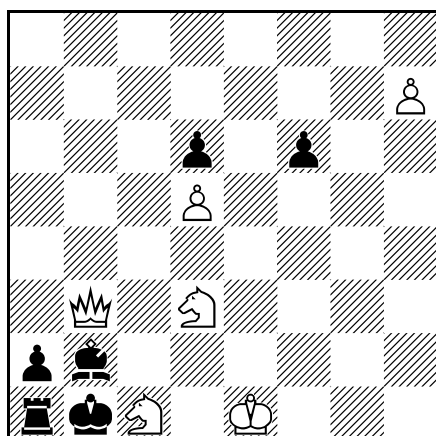
s#5 (7+10)

2021/82

Andreas Thoma

Groß Rönna

Volker Gülke zum Geburtstag



s#5

(6+6)

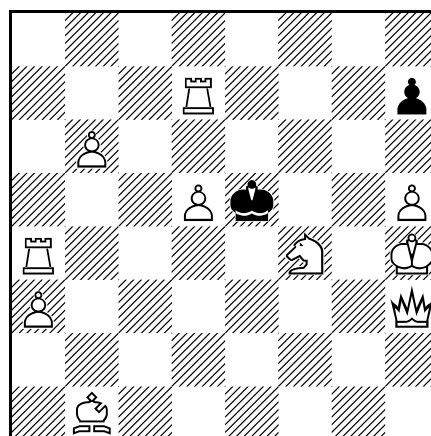
b) sBf6→g4

2021/83

Valery Kopyl +

Gennadi Koziura

(Ukraine)



s#5

(10+2)

2 Lösungen

Lösungen zu SSH 09/2021

Die Aufgabe 2021/58 (Dieter Walsdorf) führte zu sehr unterschiedlichen Reaktionen bei den Lösern: **1. Sg3!** (dr. 2. Tfe4#) **L:g3** **2. Sc3 L:f4** **3. Td5#**. (Nicht 1. Sc3? L:d4.) „Das Stellungsbild gefällt mir deutlich besser als der eingleisige Lösungsablauf“ (Baldur Kozdon). Komplette konträr kommentiert Hanspeter Suwe: „Fortgesetzter Angriff, oder wie nennt man das? Hält mehr, als das Diagrammbild erwarten lässt“. „1. Sc3? scheitert natürlich an der Keule 1. ... L:d4, aber Weiß kann analog Springer und Turm auf der f-Linie ins Feuer werfen. Ein netter kleiner Witz“ (Stephen Rothwell). „Hier vermute ich, dass das Diagramm falsch ist, oder vielleicht sollte die Forderung etwas mehr Züge zulassen. In drei Zügen schaffe ich das nicht“ (Hans-Jürgen Hahne).

Beim Vierzügler 2021/59 (Valery Barsukow) war sich die Löferschaft hingegen einig: **1. Dg4! Kb2** **2. S:d3+ Kb1/Kd1** **3. D:e2/Dc4 Ka1/bel.** **4. Dd1/Sb2#**. „Die Dame muss im rechten Moment auf c4 zur Stelle sein. - Ansonsten wenig Inhalt“ (Baldur Kozdon). „Die umwandelnden Bauern werden ausgekontert“ (Hanspeter Suwe). „Bis auf die Hinterstellung 3. Dc4 gibt es hier nicht viel zu sehen“ (Stephen Rothwell). „Die weiße Dame ist zu stark“ (Claus Gruben). „Das war lösbar“ (Hans-Jürgen Hahne).

„Die Satzspiele der Aufgabe 2021/60 (Anatoly Stepanchkin) sind natürlich leicht zu finden: **1. ... c5** **2. Dd5+ Tg5** **3. D:g5#** und **1. ... h3** **2. D:h3+ Th4**

3. Df4#. Ich brauchte Zeit, bis ich den wenig nahe liegenden Zug **1. Kh8!** fand. Nun geht die Hauptvariante **1. ... h3 2. D:h3+ Kg6 3. D:g4+ Kf6** und wir halten den schwarzen König fest: **4. Dd7! Kg6 5. Kg8** (dr. 6. Dh7 nebst 7. Df7#) **Kh5 6. Dh3+ (zurück bitte) Kg6 7. Dh7+ Kf6 8. Df7#**“ (Hans-Jürgen Hahne). „„White to Play“ - mit vorzüglicher Einleitung! Weniger gefällt das frühe Schlagen des Turms“ (Baldur Kozdon). „Witzig die Taumelei des schwarzen Königs nach f6 und wieder zurück aufs Diagrammfeld h5, um dann erneut aufs Mattfeld f6 zu stolpern. Schade, dass die Variante mit der sofortigen Königs-Flucht nicht nur kurzzügig, sondern auch dualistisch ist“ (Hanspeter Suwe). „Ein ziemliche Schachjagd“ (Eberhard Schulze). „Der Königs-Schlüssel ist schön, aber die weitere Mattführung mit dem frühen Rausschlagen des schwarzen Turms eher elementar“ (Stephen Rothwell). „Mehr ein Endspiel“ (Claus Grupen).

Das Hilfsmatt 2021/61 (Jorge Kapros) zeigt „schwarze Bahnungen zum Block und analoges Spiel mit Funktionswechsel bei Weiß“ (Hanspeter Suwe): **i) 1. Db1 Dh7 2. Tc1 Se3# ii) 1. Dc1 Lh7 2. Td1 Sa3#**. „mit ansprechender Symmetrie“ (Claus Grupen). „Schwarze Blockbahnungen und dualvermeidende alternative weiße Fesselungszüge nach h7, da die weißen Langschrittler ihren Röntgenblick auf das Feld b3 behalten müssen. Schöne weiträumige Konstruktion“ (Stephen Rothwell).

„Die Aufgabe 2021/62 (Alexander Pankratiew & Evgeni Gavriliv) wäre für ein Lösungsturnier gut geeignet, da die sechs Lösungen mehr oder weniger unharmonisch sind. Künstlerisch gilt wohl eher: weniger wäre mehr gewesen, d.h. weniger Lösungsquantität, mehr thematische Kohärenz“ (Stephen Rothwell): **i) 1. Sd1 Sb3+ 2. Ke2 S:g3# ii) 1. Tg2 f:g6 2. Te2 Sf5# iii) 1. S:d4 Sd2 2. Kf2 L:d4# iv) 1. Lg4 S:f3 2. K:f3 Sg5# v) 1. Sc4 L:d6 2. K:d4 Lc5# vi) 1. Tc7 T:d6 2. K:e4 Te6#**. „Wer sucht, der findet: Sechs gut versteckte Lösungen mit verschiedenen Motiven, besonders stechen die beiden Varianten mit Rückkehr im Mattzug hervor“ (Hanspeter Suwe). „Solche Tasks ohne Thematik sind nicht meine Sache“ (Eberhard Schulze)! „Leider passen nur zwei Lösungen zusammen, zu den anderen fehlen mir die Pendants“ (Hans-Jürgen Hahne). „Unter Corona-Bedingungen wäre eine solche Fülle nicht gestattet;-) Man braucht wohl zwei Autoren, um die 6 Lösungen eindeutig hinzubekommen“ (Claus Grupen).

„Das Hilfsmatt 2021/63 (Franz Pachi) gefällt mir: Beseitigung störender Masse, wechselseitige Blocks auf e3, beide möglichen Bauernzüge im Schlüssel“ (Eberhard Schulze): **i) 1. ... d4 2. L:d4 Sf1 3. Le3 Sg3# ii) 1. ... d3 2. T:d3 Lg2 3. Te3 Lf1#**. „Ein makelloser Zweispänner mit den analogen

Vorgängen von Linienfreilegung und Block“ (Hanspeter Suwe). „Beseitigung des störenden weißen Bauern, schwarzer Blockwechsel auf e3 und Funktionswechsel von weißem Läufer und Springer in sehr eleganter Konstruktion“ (Stephen Rothwell). „mit schöner Reziprozität“ (Claus Grupen).

„Auch die Aufgabe 2021/64 (Valery Kopyl & Gennadi Koziura) zeigt feines entsprechendes Spiel mit Rückkehr der Schlüsselfigur im Mattzug: **i) 1. ... S:a3 2. K:e5 d3 3. Td5 Sc4# ii) 1. ... S:g4 2. K:c4 d4 3. Ld5 Se5#**“ (Hanspeter Suwe). „Verteidiger einfach wegzuschlagen, finde ich nicht besonders pfiffig. Die beiden Züge des weißen Bauern auf d2 dagegen schon“ (Eberhard Schulze). „Die weißen Springer tauschen ihre Rollen als (passiver) Opfer- und Mattstein (Zilahi-Thema) und kehren auf ihre Ausgangsfelder zurück. Schwarz vollzieht einen Blockwechsel auf d5. Schön dargestellt, auch wenn man sich eine subtilere Begründung der ersten weißen Züge wünschen würde (was konstruktiv nicht einfach ist). Etwas schade ist es um die völlig passive schwarze Dame auf d1“ (Stephen Rothwell). „Trotz des großen Springersterbens obsiegen letztlich die Springer“ (Claus Grupen).

„Aufgabe 2021/65 (Alexander Fica & Winus Müller) versöhnt mit der vergeblichen Mühe bei den vorangegangenen Pleiten. **a) 1. Kc3 Lb5 2. Sd2 Ka5 3. Sc4+ Ka4 4. b3# b) 1. Kd3 Ka6 2. Kc4 Lb6 3. Sc5+ Ka5 4. b4#**. Gefällt mir! Nur eine kleine Änderung und schon entsteht dasselbe Mattbild eine Zeile höher“ (Hans-Jürgen Hahne). „Feine Chamäleonechomatts, hoffentlich ohne Vorgänger!“ (Eberhard Schulze). „Tangra mit hübschem Chamäleon-Echo. Wenn tatsächlich noch originell, dann ein beachtenswerter Fund!“ (Hanspeter Suwe). „Blitzsaubere, und hoffentlich noch originelle Farbwechsel-Echo-Idealmatts in einem entzückenden Kleinod“ (Stephen Rothwell). „gelungene Reziprozität in sparsamer Darstellung“ (Claus Grupen).